

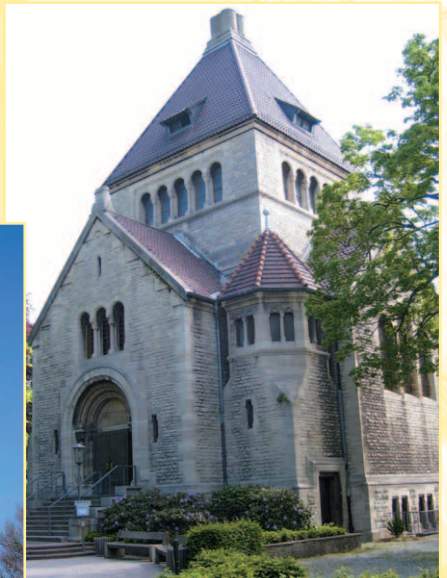
# RATGEBER TRAUERFALL FÜR BRAUNSCHWEIG



*Der Katholische Friedhof*

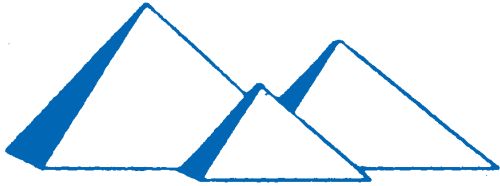


*Hauptfriedhof Braunschweig*



*Der Braunschweiger Stadtfriedhof*

RATGEBER



# MEMORIS®

## Bestattungen

Inh. J. Quast



*Erd-, Feuer-, See-, FriedWaldbestattungen*

*Wir sind individuell, kompetent und zuverlässig für Sie da, wenn Sie uns brauchen.*

***Wir bieten Ihnen:***

- *individuelle Gestaltung Ihrer Trauerfeier*
- *eigene Trauerdruckerei*
- *Bestattungsvorsorge*
- *Sterbegeldversicherungen*
- *hauseigener Abschiedsraum mit Café*

## Tag & Nacht 05 31-707 28 77

Helmstedter Straße 159 / Ecke Hochstraße, 38102 Braunschweig  
[www.memoris.de](http://www.memoris.de)



Mitglied im Bundesverband des  
Deutschen Bestattungsgewerbes e.V.



Deutsche Bestattungsvorsorge  
Treuhand AG



Kuratorium Deutsche  
Bestattungskultur e.V.

Der Tod eines Angehörigen stellt einen tiefen Einschnitt in das Leben der Hinterbliebenen dar.

Oftmals plötzlich sind weitreichende Entscheidungen zu treffen, die wichtig für die Verarbeitung der Trauer sein können.

Damit Sie wissen, wer Ihnen in schweren Stunden des Abschiednehmens mit Rat und Tat zur Seite stehen kann, wurde in Zusammenarbeit mit dem mediaprint infoverlag und den ortsansässigen Friedhofsträgern diese Broschüre entwickelt.

Hier finden Sie Informationen und Wissenswertes über die drei großen Braunschweiger Friedhöfe und Friedhofsverwaltungen sowie den Dienstleistern rund um die Bestattung.

Ebenso nennt Ihnen die Broschüre Ansprechpartner, die Ihnen hilfreich mit Rat und Tat zur Seite stehen können.

Friedhöfe sind ein Ort der Trauer. Ein Friedhof kann als grüne Insel einer Stadt aber auch eine Platz der Erholung und Besinnung sein sowie ein Ort der liebevollen Erinnerung werden

Stegemann  
Stadtrat

# Inhaltsverzeichnis

Grußwort	1
Branchenverzeichnis	4
Impressum	5
Hauptfriedhof Braunschweig	6
Der Braunschweiger Stadtfriedhof	10
Der Katholische Friedhof	13
Übersicht der Friedhöfe in Braunschweig	14
Auch das Sterben gehört zum Leben	18



**arbor**  
Bestattungen

Marion Buchholtz

Telefon (05 31) 2 50 67 60

[www.arbor-bestattungen.de](http://www.arbor-bestattungen.de)



Vorsorge · Bestattungen · Trauerbeistand · Vorträge



**Trauerbeistand e.V.**

Beratungs- und Begegnungsstätte

Lincolnstraße 46–47

38112 Braunschweig

[www.trauerbeistand-ev.de](http://www.trauerbeistand-ev.de)

*Bestattung, Trauerbegleitung  
und Trauerforum*

Formalitäten und sonstige Maßnahmen in Stichworten	20
Was ist zu tun?	22
• Anzeige beim Standesamt	22
• Erforderliche Urkunden	22
Wer bestimmt Bestattungsart und Bestattungsort?	23
Trauerfeier und kirchliche Beerdigung	27
Blumenschmuck und Grabbetreuung	28
Versicherungen, Vereine, Banken usw. informieren	29

Trauerbeistand e.V. in Braunschweig – Lincolnstraße 46-47

## Wege der Trauer – Neue Lebenswege

Trauern – das ist der schmerzhafteste Weg, einen Verlust anzunehmen. Oftmals beginnt der Trauerweg schon viel eher bevor ein Mensch gestorben ist, uns ist es wichtig das Menschen an der Stelle zwischen Leben und Tod angemessen, einfühlsam und ruhig begleitet werden, nämlich in der Sterbephase, Abschiednahme, Bestattung und anschl. Trauerbegleitung.

Nach der ersten Zeit des Zurückziehens gleich nach dem Tod eines nahen Menschen kommt irgendwann der Zeitpunkt, um den Schmerz ein Stück nach draußen zu lassen.

**Wir möchten nicht nur gemeinsam trauern, sondern auch zusammen lachen.**

Trauerbeistand e.V. bietet Gruppen für Erwachsene und Kinder an, deren Ziel es ist, den einzelnen Trauernden auf seinem Weg individuell und persönlich durch sein Trauererleben zu begleiten. Reisen und Tagesfahrten sowie verschiedene offene Interessen- und Gesprächsgruppen.

[info@trauerbeistand-ev.de](mailto:info@trauerbeistand-ev.de)

Trauerforum

# Branchenverzeichnis

## Liebe Leser!

Hier finden Sie eine wertvolle Einkaufshilfe, einen Querschnitt leistungsfähiger Betriebe aus Handel, Gewerbe und Industrie, alphabetisch geordnet. Alle diese Betriebe haben die kostenlose Verteilung Ihrer Broschüre ermöglicht. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.alles-deutschland.de](http://www.alles-deutschland.de).

Bestattungen	U2, 2, 3, 20, 21, 23, 26, U4
Blumen	4, 7, 21, 24, 26
Dauergrabpflege	4, 21, 24, 26
Familienfeiern	25, 26, 28

FRIEDHOFSGÄRTNEREI  
**SCHUBERT**



- ✿ Trauerfloristik
- ✿ Grabgestaltung und Grabpflege
- ✿ Geschenksträuße
- ✿ Pflanzschalen in blühenden und grünen Variationen
- ✿ Tischdekoration
- ✿ Brautschmuck
- ✿ Fleurop-Service
- ✿ Blumen-Lieferservice



**25-jähriges  
Meisterjubiläum**

Meisterbetrieb  
Überprüfter Fachbetrieb

### Friedhofsgärtnerei Schubert

Helmstedter Straße 82  
38126 Braunschweig  
Geschäft 0531/76093  
Büro 0531/799494  
Fax 0531/790827  
[www.gaertnerei-schubert.com](http://www.gaertnerei-schubert.com)

*Wir sind für Sie da.*

NATURSTEIN BILLEN

**DIE GRABMALBERATUNG** GmbH  
Jörg Manzeck + Anke Laufer



Ihr Ansprechpartner in unserer  
**Filiale BRAUNSCHWEIG**

Herr  
**Hans-Hermann Schröder**

Helmstedter Straße 83  
gegenüber Krematorium  
38126 Braunschweig  
☎ (0531) 7 52 90 ☎ (0531) 79 8232  
Funk 0172 / 433 71 43

E-Mail: [billen-grabmal@wolfsburg.de](mailto:billen-grabmal@wolfsburg.de)

# Branchenverzeichnis

Freiraumplanung	28
Friedhofsgärtnereien	4, 21, 24, 26
Gärtnereien	4, 21, 24, 26
Gaststätten	25, 28
Grabmale	4, 21, 24, 28
Hospizarbeit	19
Landschaftsbau	28
Naturstein	4, 21, 24, 28
Trauerfall	U2, 2, 3, 20, 21, 23, 26, U4
Trauerfeiern	25, 26, 28
Trauerredner	25
Trauerschmuck	4, 7, 21, 24, 26
Veranstaltungshaus	26

U = Umschlagseite

## IMPRESSUM

■ PUBLIKATIONEN 
 ■ INTERNET 
 ■ KARTOGRAFIE 
 ■ MOBILE WEB



Herausgegeben in Zusammenarbeit mit dem Ev.-luth. Kirchenverband, der kath. Propstei und der Stadt Braunschweig. Änderungswünsche, Anregungen und Ergänzungen für die nächste Auflage dieser Broschüre nehmen die drei Friedhofsverwaltungen entgegen. Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Übersetzungen in Print und Online sind – auch auszugsweise –

nicht gestattet.

Quellennachweis:

Fotos:  
 Haas 2011  
 Kroj 2011  
 Stadt Braunschweig  
 mediaprint infoverlag gmbh  
 Karte:  
 Stadt Braunschweig

**mediaprint infoverlag gmbh**  
 Lechstraße 2, D-86415 Mering  
 Tel. +49 (0) 8233 384-0  
 Fax +49 (0) 8233 384-103  
 info@mediaprint.info  
 www.mediaprint.info  
 www.total-lokal.de

38100031 / 2. Auflage / 2012

# Hauptfriedhof Braunschweig

## Entstehungsgeschichte

Der Hauptfriedhof Braunschweig steht allen Braunschweigern gleich welcher Konfession als Begräbnisplatz offen. In der 125-jährigen Geschichte seit der Eröffnung am 1. Oktober 1887 wurden mehr als 220.000 Verstorbene hier bestattet.

Der Ev.-luth. Kirchenverband Braunschweig verwaltet den Hauptfriedhof Braunschweig sowie die 12 Ortsteilfriedhöfe Gliesmarode, Lehdorf, Mascherode, Melverode, Ölper, Que-  
rum, Riddagshausen, Rühme, St. Magni, Völkenrode, Volkma-  
rode, Watenbüttel.

Der Hauptfriedhof ist 42 Hektar groß und wurde vom damaligen Stadtbaurat Ludwig WINTER (1843–1930) gemeinsam mit dem Hofgärtner Gustav BURMESTER (1830–1919) entworfen.

Die gesamte Friedhofsanlage und Gebäude stehen als Ensemble des Historismus unter Denkmalschutz. Die Friedhofskapelle befindet sich im Zentrum der Anlage am Haupteingang. Die bogenförmig angeordneten Wege führen das Kirchenschiff symbolisch



Familiengräber in Abteilung 11 auf dem Hauptfriedhof

Foto: Haas 2011



Traditionelle Wahlgrabstätten unweit  
der Hauptkapelle in Abteilung 4

Foto: Haas 2011

nach außen fort und sind für den ältesten Bereich charakteristisch. Im Laufe der Zeit ist der Friedhof nach Norden und Osten bis zum Brodweg erweitert worden. Dort gibt es einen weiteren Zugang. Die imposanten Alleebäume, zum Teil noch aus der Pflanzung von 1886, eine große Vielfalt an frei wachsenden Sträuchern, Schnitthecken und Stauden, zahlreiche Brunnenanlagen und Rabatten haben den Hauptfriedhof zum „größten Park Braunschweigs“ werden lassen. In würdevoller Atmosphäre und gepflegter Umgebung finden Hinterbliebene Trost und Spaziergänger Entspannung und Erholung. Zahlreiche historische Grabmale zeugen von der Bedeutung der dort Bestatteten ebenso wie von der hohen Handwerkskunst ihrer Erbauer und machen den Hauptfriedhof zu einem Spiegelbild der Braunschweiger Stadtgeschichte.

## Feierräume

In der **Hauptkapelle** bestimmen das Kreuz, die Heilige Schrift und die Orgel den Charakter der Trauerfeier, die von einem Pfarrer geleitet wird. Im Hauptschiff stehen 110 Sitzplätze zur Verfügung: In den Seitenschiffen und auf der Empore sind weitere 160



## Hauptfriedhof Braunschweig

Plätze bestuhlt. Der Andachtsraum im **Westflügel** wird durch die regelmäßige Säulenstellung unter den Gewölben gegliedert. Dieser Raum mit 100 Sitzplätzen wird für Trauerfeiern mit oder ohne geistlichen Beistand bereit gehalten. Für einen kleineren Teilnehmerkreis von bis zu 10 Personen, vorwiegend bei Urnenbeisetzungen, ist das **Mausoleum Bautler** restauriert worden. Die Atmosphäre des gewölbten Zentralraumes wird durch die künstlerisch hochwertige Ausstattung und das Mobiliar geprägt. Es steht nur in der Sommerzeit zur Verfügung. Für Trauerfeiern auf den Ortsteilfriedhöfen stehen die dortigen Friedhofskapellen und zum Teil die Gemeindekirchen zur Verfügung.

### Bestattungsformen

Einstmals waren ausschließlich Erdbestattungen vorgesehen. Eine Zeichnung von Ludwig WINTER aus dem Jahr 1884 stellt daher nur in Reihen angeordnete Grabstellen und größere Familiengräber entlang der von Alleen gesäumten Hauptwege dar. Heute bietet der Hauptfriedhof in einigen Teilen ein anderes

Bild. Denn die Bestattungsformen haben sich wie auch die Vorstellungen von Leben und Tod verändert. Diesen Veränderungen folgend wurde 1912 die Urnenbeisetzung eingeführt. Das Grabartenangebot wurde seitdem immer wieder den Bedürfnissen der Hinterbliebenen angepasst und wird beständig weiterentwickelt. Mittlerweile gibt es auf unseren kirchlichen Friedhöfen mehr als 15 verschiedene Möglichkeiten, Verstorbene zur letzten Ruhe zu betten und ihr Andenken zu bewahren.

Die **Ruhezeiten** der verschiedenen Bestattungsarten variieren von 15 oder 20 Jahren bei Urnenbeisetzungen oder 25 Jahren bei Erdbestattungen. Die **Nutzungsrechte** können bei Wahlgräbern auf Wunsch der Angehörigen verlängert werden. Die **Grabpflege** kann durch die Angehörigen, Friedhofsgärtnereien oder die Friedhofsverwaltung erfolgen. Die traditionelle **Erdbestattung** ist selbstverständlich auch heute im Familien-, Wahl- und Reihengrab möglich, vorwiegend im historischen Kernbereich um die Friedhofskapelle herum.



Grabmal der Gemeinschaftsanlage für Erdbestattung in Abteilung 43

Foto: Haas 2011

### Blumen trösten

stilvoller Sarg- und Trauerschmuck, Blütenherzen, individuell, zeitgemäß, repräsentativ, bedruckte Schleifen, Lieferservice

\*\*\*\* Fleurop  
**Grund**  
Blumen & Ideen  
Meisterfloristik  
[www.blumen-grund.de](http://www.blumen-grund.de)

**0531 873914**  
Thiedestraße 11 38122 BS



## Hauptfriedhof Braunschweig

Darüber hinaus kann eine Erdbestattung auch im **pflegefreien Rasengrab** erfolgen, mit der Möglichkeit einen Kissenstein aufzulegen. Zudem gibt es Gemeinschaftsanlagen, bei denen die Namen der Verstorbenen auf einem Gemeinschaftsgrabmal aufgeführt werden. Für die **Urnenbeisetzung** gibt es ebenso viele Möglichkeiten. Zur Auswahl stehen **Urnenwahlgräber** in unterschiedlicher Größe mit eigenem Grabmal und individueller Pflege durch die Angehörigen. Als **pflegefreie** Varianten bieten sich **Urnenrasengräber** mit Würfelstein oder Stele, **Urnengräber mit Namensplatte** oder **Urnenbaumgräber** für jeweils 2 Urnen, **Urnenreihengräber** mit Bepflanzung und Kissenstein sowie Grabstellen in **Urnen-gemeinschaftsanlagen** an. Individuell gestaltete Urnen-gemeinschaftsanlagen mit einem erhaltenswerten, historischen Grabmal runden das hochwertige Angebot ab.

Im Urnenhain erfolgt die Beisetzung in einer Rasenfläche mit Gemeinschaftsgrabmal ohne namentliche Kennzeichnung. Ob-



Urnen-gemeinschaftsanlagen in Abteilung 60

Foto: Haas 2011



Urnenbaumgräber in Abteilung 61

Foto: Haas 2011

wohl im Beisein der Angehörigen beigesetzt wird, soll nicht verschwiegen werden, dass die namenlose Bestattung für Hinterbliebene belastend werden kann, da ein konkreter Ort zum Trauern fehlt.

Ein dichter Laub- und Nadelbaumbestand prägt die Abteilung 23. Dort befinden sich **Wald-Grabstellen** mit Wahlgräbern für Erd- oder Feuerbestattungen für Menschen, die eine naturnahe Bestattung wünschen. Hier können Findlinge als Grabzeichen aufgelegt werden.

Eine weitere interessante Möglichkeit bietet das **Patenschaftsgrab**. Der Friedhofsträger stellt ein künstlerisch wertvolles und erhaltungswürdiges Grabmal aus vergangenen Zeiten unentgeltlich zur Nutzung zur Verfügung. Im Gegenzug verpflichtet sich der Pate, die historische Substanz des Grabmals für die Dauer der Nutzung zu erhalten und zu ergänzen.

## Hauptfriedhof Braunschweig

Wer bereits zu Lebzeiten seine Bestattung regeln möchte, etwa um seine Hinterbliebenen finanziell zu entlasten, kann mit dem Ev.-luth. Kirchenverband Braunschweig im Rahmen einer **Vorsorgevereinbarung** alle künftigen Friedhofsleistungen vereinbaren.

Für Menschen, die sich durch die besonderen Gestaltungsvorschriften der Friedhofsordnung eingeengt fühlen, sind Abteilungen mit lediglich allgemeinen Gestaltungsvorschriften ausgewiesen.

Verstorbene muslimischen Bekenntnisses finden ihre letzte Ruhe in Abt. 83 auf dem Hauptfriedhof. Dort darf seit 2008 im Leichentuch bestattet werden.

Alle Trauernden und Angehörigen, ebenso alle Besucherinnen und Besucher, sollen auf unserem Braunschweiger Hauptfriedhof und auf unseren Ortsteilfriedhöfen etwas spüren von Ruhe und Frieden, von Gottes Trost und Segen, die unsere christliche Hoffnung vermittelt.

Michael Gerloff, Pfarrer und stellv. Propst  
Vorsitzender des Ev.-luth. Kirchenverbandes Braunschweig

Wenn Sie Fragen haben, rufen Sie uns an. Wir beraten Sie gerne.



Laubfärbung in Abteilung 24 A am Teich

Foto: Haas 2011



Ev.-luth.  
Kirchenverband  
Braunschweig

Ev.-luth. Kirchenverband Braunschweig  
– Friedhofsverwaltung –

Helmstedter Str. 38

38126 Braunschweig

Tel.: 0531 27370-12 und 27370-22

[www.kirchenverband-braunschweig.de](http://www.kirchenverband-braunschweig.de)

[braunschweig.vs@lk-bs.de](mailto:braunschweig.vs@lk-bs.de)

## Der Braunschweiger Stadtfriedhof (ehemaliger Urnenfriedhof)

Der 1914 gegründete städtische Friedhof ist Ort der Ruhe und Erinnerung.

Seine weitläufigen und gepflegten Grünanlagen und die entsprechend gestalteten Grabfelder geben dem Friedhof seinen ansprechenden und würdigen Charakter. Um die umfangreiche Auswahl an Grabstätten verschiedener Größe und Arten zu veranschaulichen, sei es, dass Sie persönlich Vorsorge treffen wollen, oder ein Todesfall die Notwendigkeit erzwingt sich mit diesen Fragen auseinander zu setzen, erhalten Sie mit dieser Broschüre Informationen über unser Angebot an Grabstellen.

### Urnengräber

Urnengräber haben eine Mindestruhezeit von 15 Jahren und können für fünf, zehn oder zwanzig Jahre verlängert werden. Zu den Urnengräbern zählen:

#### Urnengrabstätten

In den Größen : 0,50 m<sup>2</sup> – für max. 2 Urnen  
0,75 m<sup>2</sup> – für max. 3 Urnen  
1,00 m<sup>2</sup> – für max. 4 Urnen

#### Urnensondergrabstätten

Die Größe der Grabstätte beträgt mindestens 1,50 m<sup>2</sup> (0,25 m<sup>2</sup> pro Urne). Die Pflege der Grabstätten obliegt den Angehörigen oder einer für diese Arbeiten auf einem Friedhof spezialisierten Gärtnerei. Die Lage der jeweiligen Grabstätte kann ausgesucht werden.

#### Würfelgrabstätte

Erhältlich ab 0,50 m<sup>2</sup> (0,25 m<sup>2</sup> pro Urne).

Die Würfelgrabstelle ist besonders pflegeleicht und geeignet als Familiengrabstätte.



Urnengemeinschaftsgrab auf dem Stadtfriedhof

#### Urnengemeinschaftsgräber

Die Verstorbenen finden an einem zentralen und würdigen Denkmal ihre letzte Ruhestätte.

Mehrere Urnen werden auf einem Grabfeld beigesetzt. In der Mitte der Grabfelder befinden sich Gedenkstelen, an denen Bronzetafeln mit dem Namen und Daten der Verstorbenen angebracht werden.

## Der Braunschweiger Stadtfriedhof (ehemaliger Urnenfriedhof)

Die Pflege der Grabfelder wird von der Friedhofsverwaltung durchgeführt.

Ihnen entstehen damit keine weiteren Kosten für die Pflege der Grabstelle und die spätere Abräumung.

### Kolumbarium (Urnenwand)

Bei dem auf Bürgerwunsch hin neu errichteten Kolumbarium handelt es sich um so genannte Urnenstellwände, in denen bis zu zwei Urnen pro Grabkammer beigesetzt werden können. Die Daten der Verstorbenen werden in eine verschließbare Schmuckplatte eingraviert.

### Anonymer Urnenhain

Die Beisetzung findet auf einer großen Rasenfläche statt.

Ganz neu ist auch die Form der teilanonymen Bestattung, hierbei besteht die Möglichkeit der Anwesenheit von Angehörigen während der Beisetzung.

### Erdgräber

Erdgräber haben eine Mindestruhezeit von 25 Jahren und können auch verlängert werden. Zu den Erdgräbern zählen:

#### Erdgrabstätten

In den Größen:

2,00 m<sup>2</sup> – Einzelgrab

5,00 m<sup>2</sup> – Doppelgrab

Bei beiden Grabarten besteht die Möglichkeit 8 bzw. 16 Urnen darüber zu bestatten.

#### Erdsondergrabstätten

Die Größe der Grabstätte beträgt 8,00 m<sup>2</sup> als Dreiergrab oder 11,00 m<sup>2</sup> als Vierergrab.



Urnenhain auf dem Stadtfriedhof



Kolumbarium auf dem Stadtfriedhof

# Der Braunschweiger Stadtfriedhof (ehemaliger Urnenfriedhof)

Die Pflege der Grabstätten obliegt den Angehörigen oder einer für diese Arbeiten auf einem Friedhof spezialisierten Gärtnerei. Die Lage der jeweiligen Grabstätte kann ausgesucht werden.

## Erdgemeinschaftsanlage

Mehrere Erdgräberfelder um ein Gemeinschaftsdenkmal (Stele) mit Namenstafeln. Hier wird wie bei der Urnengemeinschaftsanlage die Pflege für 25 Jahre von der Friedhofsverwaltung übernommen.

## Anonymer Erdhain

Die Beisetzung findet auf einer, durch ein Gemeinschaftsdenkmal gekennzeichneten, großen Rasenfläche statt.

## Kindergräber

Kindergräber haben eine Mindestruhezeit von 15 Jahren und können verlängert werden. Sie haben eine Größe von 1,00 m<sup>2</sup>. Für Kindergräber, die nicht dem Bestattungszwang unterliegen, stehen Urnen und Erdgräber von 0,25 m<sup>2</sup> zur Verfügung.

## Die städtischen Ortsteilfriedhöfe

Auch auf den 16 von der Stadt Braunschweig betreuten Ortsteilfriedhöfen in:

- Bevenrode
- Harxbüttel
- Rautheim
- Stöckheim
- Veltenhof
- Wenden
- Bienrode
- Hondelage
- Rünigen
- Thune
- Volkmarode
- Broitzem
- Lamme
- Schapen
- Timmerlah
- Waggum

finden sich die Angebote des Stadtfriedhofes an Grabstellen, bis auf wenige Ausnahmen, wieder. Genaueres zu unseren Angeboten erfahren Sie bei der Friedhofsverwaltung:

Fachbereich Stadtgrün  
Abt. Bestattungswesen  
Helmstedter Str. 38 a  
38126 Braunschweig

Tel.: 0531 470-3874, -3879, -3872, -2731

Die Mitarbeiter stehen Ihnen gerne telefonisch oder persönlich zu den üblichen Öffnungszeiten zur Verfügung.



Feierhalle III auf dem Stadtfriedhof (neuer Teil)

## Der Katholische Friedhof

Seit mehr als 100 Jahren besteht der Katholische Friedhof an der Helmstedter Straße. Nach einigen Erweiterungen erstreckt er sich über eine Fläche von 8,47 Hektar. Die ursprüngliche Kapelle musste im Jahr 1973 durch eine größere ersetzt werden und dient seit August 2001 als Gedenkstätte für Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft. Auch themenbezogene Ausstellungen finden hier statt.

Von Anfang an waren die Gemeinde und die Friedhofsverwaltung darum bemüht, einen naturverbundenen Friedhof zu gestalten, der Ruhe und Harmonie ausstrahlt und zum Verweilen einlädt. Durch die christliche Gestaltung der Grabmale soll zugleich die christliche Hoffnung über den Tod hinaus zum Ausdruck kommen. Dies geschieht auch, wenn sich alljährlich am Festtag Allerheiligen Hunderte von Menschen auf dem Friedhof zur traditionellen Gräbersegnung versammeln.

### Bestattungsformen

*Das Grab – ein Ort der Erinnerung...*

*...und des persönlichen Gedenkens.*

Dieser Ort der Begegnung, die Grabstätte, sollte mit Bedacht ausgewählt werden. Die Entscheidung für oder gegen eine bestimmte Bestattungs- aber auch Grabstättenart will gut überlegt sein.

### Sarg- oder Urnenbeisetzung?

Die Sargbeisetzung gilt als die klassische Beisetzungsform auf dem katholischen Friedhof. Dennoch wird auch die Urnenbeisetzung immer häufiger gewählt. Für beide Beisetzungsarten können Sie zwischen verschiedenen Grabarten wählen.

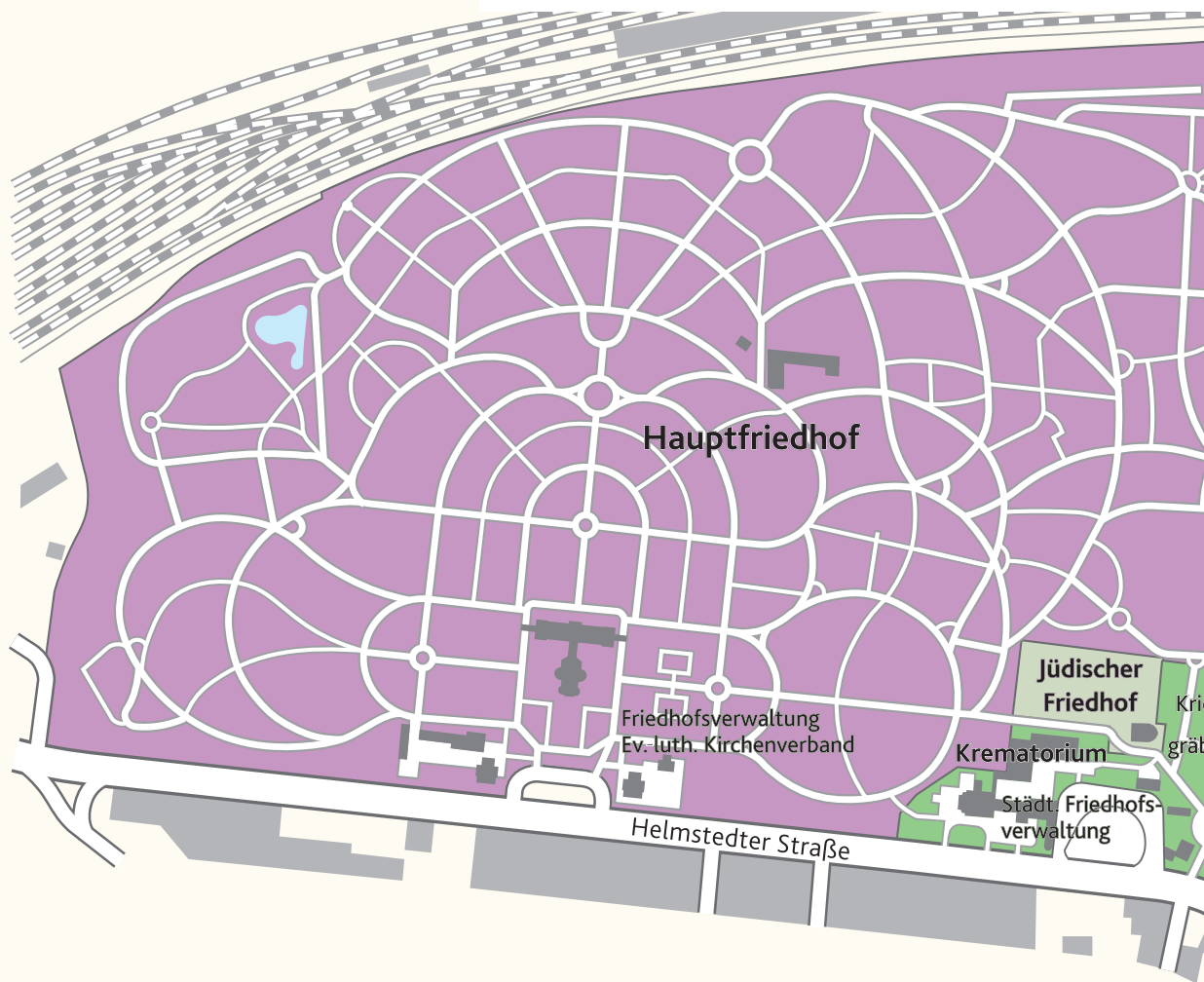
### Ruhe- und Nutzungszeit

Die Ruhezeit ist der Zeitraum, innerhalb dessen ein Grab nicht neu belegt werden kann. Auf dem Kath. Friedhof beträgt sie für



*Alte Kapelle – jetzt Gedenkstätte für Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft*




*Foto: Kroj 2011*



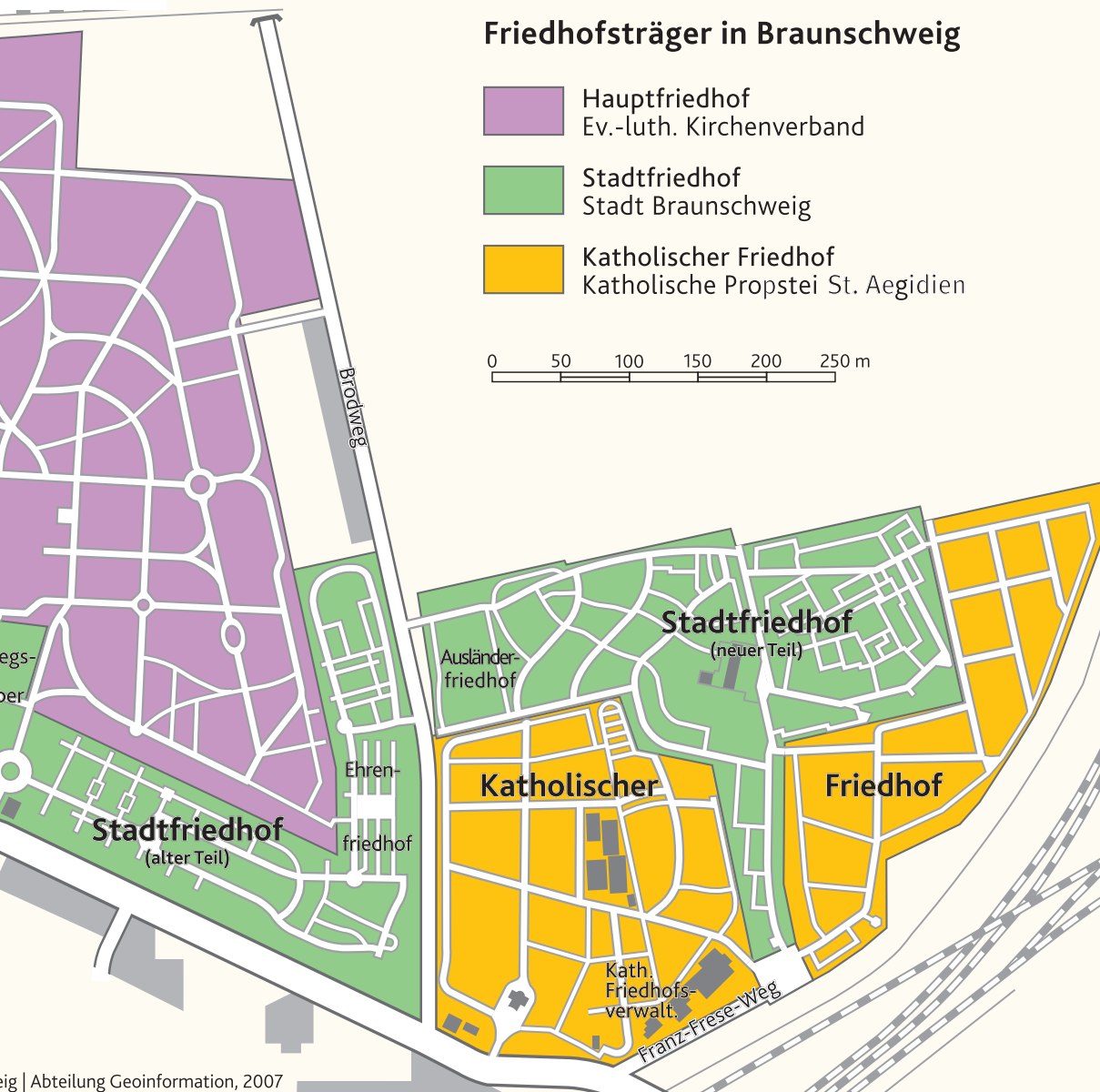

Karte: © Stadt Braunschweig



## Friedhofsträger in Braunschweig

-  Hauptfriedhof  
Ev.-luth. Kirchenverband
-  Stadtfriedhof  
Stadt Braunschweig
-  Katholischer Friedhof  
Katholische Propstei St. Aegidien

0 50 100 150 200 250 m



ig | Abteilung Geoinformation, 2007

## Der Katholische Friedhof

Erdbestattungen 25 Jahre und für Aschebeisetzungen (Urnen) 20 Jahre. Die Nutzungszeit ist der Zeitraum, innerhalb dessen Nutzungsrechte an einer Grabstätte bestehen. Verlängerungen des Nutzungsrechtes sind auf Antrag möglich.



Wahlgrabstätten

Foto: Kroj 2011

### Erdbestattung

Bei den Erdbestattungen können sich Hinterbliebene für eine große Familiengrabstätte, für ein Reihengrab oder ein Wahlgrab I. oder II. Ordnung entscheiden. Auf einem Wahlgrab können auch mehrere Urnen beigesetzt werden. Die Ruhezeit für Erdbestattungen beträgt 25 Jahre. Bei Wahlgrabstätten kann die Nutzung über die Ruhezeit hinaus verlängert werden.

### Urnenwahlgrabstätten

Für Urnenbegräbnisse stehen den Hinterbliebenen zwei Größen von Wahlstellen zur Verfügung. Die Ruhezeit für Urnen beträgt 20 Jahre. Die Nutzung der Grabstätte über die Ruhezeit hinaus kann verlängert werden.

### Rasengrabfeld mit Gemeinschaftsdenkmal

In dieser Erdgemeinschaftsanlage werden die Grabstellen der Reihe nach vergeben. Eine Reservierung ist nicht möglich. Auf dem gemeinsamen Grabmal werden der Name, Vorname, das Geburts- und das Sterbejahr der Verstorbenen festgehalten.

### Urnengemeinschaftsanlagen

In der Urnengemeinschaftsanlage werden die Grabstellen der Reihe nach einzeln vergeben. Bei Erstbeisetzung ist eine Reservierung einer weiteren Urnengrabstätte neben der belegten Stelle möglich. Die Inschrift auf dem gemeinsamen Grabmal beinhaltet: Name, Vorname, Geburts- und Sterbejahr.

### Partnergrab in Ruhgemeinschaft

Das Partnergrab besteht aus insgesamt vier separaten Urnenwahlgrabstätten. Auf jeder der Wahlgrabstätten können bis zwei Urnen beigesetzt werden. Eine ansprechende Grabgestaltung mit einem hochwertigen Grabmal runden das Angebot ab. Das Partnergrab wird nur in Verbindung mit einem Treuhandvertrag angeboten.



Priestergräber, kath. Friedhof

## Der Katholische Friedhof

### Urnengrab mit Steinplatte

In dieser Grabstätte können bis zwei Urnen beigesetzt werden. Die ganze Stelle wird mit einer Steinplatte mit den Inschriften der Verstorbenen zugedeckt.



Rasengrabfeld mit Gemeinschaftsdenkmal

Foto: Kroj 2011



Urnenhain

Foto: Kroj 2011

### Anonyme Bestattungen

Im Erdbestattungshain wie auch im Urnenhain werden namenlose Bestattungen durchgeführt, bei denen gern auch die Angehörigen anwesend sein können.

Wie Sie uns erreichen:

**Kath. Friedhofsamt**

**Kath. Propsteipfarrramt St. Aegidien**

Spohrplatz 9, 38100 Braunschweig

Tel.: 0531 2449012

Fax: 0531 2449017

[friedhofsamt@staegidien.de](mailto:friedhofsamt@staegidien.de)

**Kath. Friedhofsverwaltung**

Franz-Frese-Weg 1, 38126 Braunschweig

Tel.: 0531 71389

Fax: 0531 7998118

[friedhof@staegidien.de](mailto:friedhof@staegidien.de)

[www.katholischer-friedhof-braunschweig.de](http://www.katholischer-friedhof-braunschweig.de)



Familienplatz

Foto: Kroj 2011

## *Auch das Sterben gehört zum Leben*

Friedhöfe sind zwar in erster Linie Orte für Bestattungen und damit Ausdruck und Spiegel für den Umgang mit dem Tod innerhalb einer Gesellschaft. Die Stätten der letzten Ruhe sind aber nicht nur Orte der Trauer, sondern auch solche der Hoffnung, der Pietät und der würdigen Stille. Sie sind sogar Orte des Lebens und der Begegnung. Viele Menschen schätzen sie auch als grüne Erholungsräume und kulturelle Kleinode. Unsere Friedhöfe verbinden das Notwendige mit dem Nützlichen, die materielle mit der geistigen Welt. Hier vollziehen sich Begegnungen zwischen Trauernden und Spaziergängern. Gefühle werden ausgetauscht und menschliche Wärme vermittelt. Der Friedhof ist ein Treffpunkt für die Bevölkerung der Stadt oder eines

Ortsteils. Auch ein Teil der Stadtgeschichte wird hier lebendig. Friedhöfe erzählen von den letzten Ruhestätten bekannter Familien und Persönlichkeiten. Seit Menschen auf dieser Erde leben, bestatten sie ihre Toten. Wenn möglich, werden die Gräber gekennzeichnet und geschützt. Die Bestattungsformen des christlichen Abendlandes haben sich aus den biblisch-israelitischen und den antiken griechischen und römischen Traditionen entwickelt. Die ersten Christen bestatteten ihre Toten in Felshöhlen, Erdgräbern, Gruften oder Katakomben. Das Römische Reich kannte zur Zeit Christi sowohl Körper- wie Brandbestattungen. Die Christen bevorzugten dem Auferstehungsglauben gemäß die Körperbestattung.



*Burgplatz in der Braunschweiger Altstadt*



**Hospizarbeit**  
Braunschweig e.V.



## Begleitung und Entlastung bei schwerer Erkrankung

Die Hospizarbeit bietet weiterhin:

- Begleitung von Trauernden
- Beratung zur Patientenverfügung
- Informationen zur palliativen Versorgung in Braunschweig

Mo–Fr 9.00–12.30 Uhr, Do 16–18 Uhr

Bruchtorwall 9–11 . 38100 Braunschweig . Tel: 05 31 - 16 477 . [www.hospizarbeit-braunschweig.de](http://www.hospizarbeit-braunschweig.de)

## Trauerbegleitung

Sie haben den Verlust eines geliebten Menschen zu verkraften, die Zeit des gemeinsamen Lebens liegt hinter Ihnen. Ob nach langer Krankheit oder plötzlich, ob durch Unfall oder Suizid, ob vor kurzem oder vor längerer Zeit. Die Trauer trifft Sie in Ihrem gesamten Sein. Ihr Denken, Handeln und Fühlen werden davon beeinflusst.

Die Ausdrucksformen der Trauer sind so verschieden, wie die Menschen die sie tragen. Sich versteinert fühlen, zu keiner Träne fähig oder in Tränen aufgelöst, verwirrt, ängstlich, wütend, einsam, ohne Boden unter den Füßen.

Trauer ist keine Krankheit, doch verborgene, verdrängte oder zurückgehaltene Trauer kann krank machen.

Begleitung in der Trauer ist die Möglichkeit zu erkennen: Ich bin mit meinem Schmerz nicht allein und ich fühle mich in der Begleitung ein Stück meines Weges getragen. Das Durchleben der Trauer hilft der Seele, wieder innerlich heiler und fester zu werden – so kann allmählich Hoffnung auf Neubeginn wachsen und Ihr Lebensmut gestärkt werden.

Trauerbegleitung wird in Braunschweig von verschiedenen Institutionen angeboten. Informationen dazu erhalten Sie bei der Hospizarbeit Braunschweig, dem Verein Trauerbeistand oder den örtlichen Kirchengemeinden.

Wir wissen, dass es für Hinterbliebene gut ist, wenn sie sich für den Abschied Zeit nehmen.

Ein solcher Abschied gibt Kraft – eine Kraft, die ihnen hilft, die Trauerzeit zu bewältigen.

Trauer tut weh – aber sie heilt auch die Wunden, die durch den Verlust eines Menschen entstanden sind.

## Formalitäten und sonstige Maßnahmen in Stichworten

- den Arzt benachrichtigen, wenn der Tod in der Wohnung eingetreten ist
- die Todesbescheinigung vom Arzt ausstellen lassen, wenn der Sterbefall in der Wohnung eingetreten ist
- ein Bestattungsunternehmen mit der Überführung beauftragen (welches auf Wunsch auch fast alle mit einem Sterbefall verbundenen Behördengänge erledigt)
- die Sterbeurkunden beim Standesamt des Sterbeortes ausstellen lassen
- Bestattungsform festlegen (Erd- oder Feuerbestattung, Wahloder Reihengrab)
- Sarg auswählen
- Terminfestlegung für die Trauerfeier und Beerdigung bei der Friedhofsverwaltung
- Ausgestaltung der Trauerfeier regeln (Orgelspiel, Dekoration, Sarggebinde, Kränze und Handsträuße)
- Terminabsprache mit Druckerei wegen Anzeige/Gedenkbildchen
- Zeitungsanzeige (Familienanzeige, Nachruf) verfassen und bestellen
- Adressen für Anschriften bei Trauerbriefen zusammenstellen
- dem Pfarrer oder Trauerredner Informationen über die verstorbene Person zukommen lassen
- für Leichenschmaus Gaststätte, Restaurant oder Café reservieren
- mit Versicherungen bzw. Sterbekasse abrechnen
- den Tod eines Rentenempfängers beim Postrentendienst melden
- bei der Rentenversicherungsstelle Vorschusszahlung beantragen
- Rentenanspruch geltend machen
- Beamtenversorgung und Zusatzversicherung beantragen
- den Sterbefall beim Arbeitgeber melden
- an Trauerkleidung denken
- Angehörige und Freunde benachrichtigen
- Erbschein beantragen und Testament eröffnen lassen (Notar einschalten)
- Wohnung kündigen, Übergabe regeln
- Zeitungen und Telefon ab- oder umbestellen
- Auto und Kfz-Versicherung ab- oder ummelden
- Post umbestellen
- Daueraufträge bei Banken und Sparkassen ändern
- Fälligkeit von Terminzahlungen prüfen
- Vereinsmitgliedschaften kündigen
- Abstellen von Gas und Wasser
- Heizungsanlage regulieren
- bei Bedarf Rechtsanwalt, Steuerberater, Notar einschalten



# K.-H. Blecker

## BESTATTUNGSHAUS

**Tag+Nacht**  
**05304-7650**



**Stammhaus**  
Gifhorner Str. 5 · 38528 Adenbüttel

Rübenweg 51 · 38527 Meine

Beekamp 2 · 38179 Groß Schwülper

[www.bestattungshaus-blecker.de](http://www.bestattungshaus-blecker.de)

• [info@bestattungshaus-blecker.de](mailto:info@bestattungshaus-blecker.de)

Druckerei L. Michael ©

# Aarau Bestattungen Braunschweig

Braunschweig, Gifhorn, Helmstedt, Peine, Salzgitter, Wolfenbüttel, Wolfsburg

Feuer-, Erd-,  
Seebestattungen, Schweiz,  
Friedwald, Ruheforst, uvm.

Freundliche Beratung  
Faire Preise  
Schöner Abschied

Aarau Bestattungen  
Güldenstraße 42  
38100 Braunschweig  
Tel.: 0531 / 250 66 60  
info@aarau-bs.de  
www.aarau-bs.de

Preisinformation & Angebot? Klar, offen, vollständig. Rufen Sie uns an!

[www.aarau-bs.de](http://www.aarau-bs.de) 24h Telefon: 0531 / 250 66 60

Grabpflege, Neuanlagen, Umgestaltung  
Baum- und Strauchschnitt



FRIEDHOFSGÄRTNEREI

# G R E S S L

Klaus Lange, Friedhofsgärtnermeister

Telefon: 0531 - 69 21 02, Mobil: 0160 - 97 21 08 10  
Dachdeckerweg 25, Braunschweig, [www.gressl.de](http://www.gressl.de)

**Gestalten,  
bepflanzen und  
pflegen**

## Stein- und Bildhauerei L u t t e r

Inh. Bildhauer u. Steinmetzmeister Hardy Girod

*Restaurierungen & Bildhauerei  
Natursteinarbeiten & Grabmale*



38162 Weddel · Schapener Str. 3 ☎ 05306/ 4652

*Qualität zu günstigen Preisen*



## Was ist zu tun?

Aufgabe der Bestattungsunternehmen ist es, den Hinterbliebenen hilfreich zur Seite zu stehen.

Das betrifft, entsprechend den an sie gerichteten Wünschen, die Ausrichtung und Durchführung der Bestattung, die Erledigung der Formalitäten bei Behörden, Kirchengemeinden, Friedhofsverwaltungen und Krankenhäusern.

So wird auch die mündliche Anzeige eines Sterbefalles in der Wohnung überwiegend durch die Bestatter übernommen.

Die Anzeige eines Sterbefalles kann aber nur dann reibungslos geschehen, wenn die entsprechenden Unterlagen stets griffbereit sind.

### Anzeige beim Standesamt

Jeder Sterbefall ist spätestens am folgenden Werktag nach dem Todestag dem zuständigen Standesamt anzuzeigen.

Zuständig für die Beurkundung eines Sterbefalles ist das Standesamt, in dessen Bezirk der Tod eines Menschen eingetreten ist. Für die Stadt Braunschweig ist dies das Standesamt im Rathaus, Platz der Deutschen Einheit.

Ist der Tod im Krankenhaus eingetreten, so erfolgt die schriftliche Anzeige durch die dortige Verwaltung.

Ansonsten ist der Tod mündlich durch einen der nächsten Angehörigen oder den beauftragten Bestatter beim Standesamt anzuzeigen.

### Erforderliche Urkunden

Für die Eintragung des Sterbefalles in das Sterbebuch sollten folgende Unterlagen vorgelegt werden:

- Todesbescheinigung und Leichenschauschein des Arztes
- bei mündlicher Anzeige des Todesfalles der Personalausweis des Anzeigenden
- bei Verheirateten oder verheiratet Gewesenen ein Auszug aus dem Familienbuch vom Standesamt des Wohnortes.
- Das Familienbuch beim Standesamt ist nicht zu verwechseln mit dem Stammbuch der Familie, das die Eheleute in ihrem Besitz haben! Dies kann aber zur Eintragung des Sterbefalles mit vorgelegt werden. Im Zweifel folgende Urkunden mitbringen: Heiratsurkunde, bei Witwen oder Witvern die Sterbeurkunde des verstorbenen Partners, bei Geschiedenen das Scheidungsurteil mit Rechtskraftvermerk, bei Ledigen die Geburtsurkunde.

Die Vorlage dieser Urkunden ist nicht erforderlich, wenn die entsprechenden Personenstandsbücher beim Standesamt geführt werden.





## Wer bestimmt Bestattungsart und Bestattungsort?

Art und Ort der Bestattung richten sich zunächst nach dem Willen des Verstorbenen. Hat der Verstorbene Wünsche in dieser Hinsicht geäußert, so vertraut er in der Regel darauf, dass seine Angehörigen seinen Willen erfüllen werden. Rechtlich bindend sind jedoch getroffene Anordnungen nur dann, wenn sie als formgerechter letzter Wille verfasst wurden.

Fehlt es an einer Willensäußerung des Verstorbenen, so sind die Angehörigen berechtigt, über Art und Ort der Bestattung und die Einzelheiten zu deren Gestaltung zu entscheiden.

Dabei geht der Wille des überlebenden Ehegatten vor dem aller Verwandten.

Hinterlässt der Verstorbene keinen Ehegatten, so geht der Wille der Kinder oder ihrer Ehegatten dem der übrigen Verwandten,

der Wille näherer Verwandter dem der entfernteren Verwandten oder des Verlobten vor. Zuständig für alle mit der Bestattung zusammenhängenden Friedhofsangelegenheiten ist die jeweilige Friedhofsverwaltung.

**Friedhofsverwaltung Ev.-luth. Kirchenverband Braunschweig**  
Tel.: 0531 27370-12  
und 27370-22

**Braunschweiger Stadtfriedhof**  
**Fachbereich Stadtgrün**  
**Abt. Bestattungswesen**  
Tel.: 0531 470-3874, -3879, -3872, -2731

**Kath. Friedhofsverwaltung**  
Tel.: 0531 71389




*Tag & Nacht*

Reinhard  
**OPPERMANN**

**Bestattungen**

38104 BS-Schapen, Hordorfer Straße 118

38124 BS-Heidberg, Jenastieg 6

 **(0531) 36 99 4**

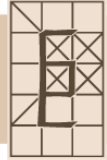
[www.oppermann-bestattungen.de](http://www.oppermann-bestattungen.de)

**Eigener Abschiedsraum • Erd- und Feuerbestattung**  
**See- & FriedWaldbestattungen • Bestattungsvorsorge**



# LUTZ SCHEIBNER

## STEINMETZ – UND BILDHAUERBETRIEB



Grabmale · Restaurierung · Naturstein · Bildhauerarbeiten

Büro, Werkstätten, Ausstellung:  
Helmstedter Straße 93  
38126 Braunschweig  
Telefon: 0531 72503  
Telefax: 0531 75239

Büro und Ausstellung:  
Helmstedter Straße 90  
38126 Braunschweig  
Telefon: 0531 20873727  
Telefax: 0531 20873728

E-Mail: [stein@lutz-scheibner.eu](mailto:stein@lutz-scheibner.eu)

Internet: [www.lutz-scheibner.eu](http://www.lutz-scheibner.eu)



Braunschweiger

# Friedhofsgärtner

Hofmann & Junicke KG



Neuanlagen u. Umgestaltung  
Grab- u. Dauergrabpflege  
Bepflanzung, Trauerbinderei

☎ 0531 7075510 • Fax 7075509

[www.braunschweigerfriedhofsgaertner.de](http://www.braunschweigerfriedhofsgaertner.de)

Helmstedter Str. 93 • 38126 BS

*Das Sichtbare ist vergangen,  
es bleibt die Liebe  
und die Erinnerung.*

## Wer bestimmt Bestattungsart und Bestattungsort?



Von der jeweiligen Friedhofsverwaltung werden auch Auskünfte über die verschiedenen Bestattungsarten (Reihen- oder Wahlgräber, Aschenstätten) sowie Gestaltung von Grabmälern und Grabeinfassungen erteilt.

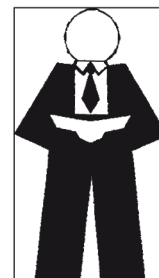
Auch bezüglich der Höhe der von der Bestattungsform abhängigen Friedhofsgebühren kann auf Wunsch Auskunft gegeben werden.

**Klaus Hildenbrand**  
Bestattungsredner

Ansprachen und Gestaltung  
von Trauerfeiern

38165 Lehre  
Tel. 05308-915671

KHildenbrand@gmx.de  
Fax 05308-915676



Ebertallee 50  
38104 Braunschweig

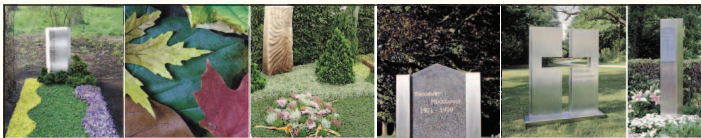
Landgasthaus

Tel. 0531 71643  
[www.gruenerjaeger.de](http://www.gruenerjaeger.de)



*Feiern mit Ambiente*

**Besondere Anlässe bedürfen eines besonderen Rahmens.  
Wunderschön am Riddagshausener Wildpark gelegen.  
Raffaele Desogus und sein geschultes Team freuen sich auf Ihren Besuch.**



Unsere Präsentation der »Pforzheimer Grabmale« aus Edelstahl, Granit oder Glas zeigt Ihnen eine individuelle und zeitgemäße Gestaltung Ihrer Grabstelle.

# Wir bringen Ihr Grab in Form.

Für kreative Floristik, individuelle Grabgestaltung und fachgerechte Grabpflege sind wir Ihr kompetenter Ansprechpartner.



**Gärtneri Georg Spittel**

Franz-Frese-Weg 1 • 38126 Braunschweig  
Telefon 0531.73578 • [www.gaertneri-spittel.de](http://www.gaertneri-spittel.de)



Ökologische Fachvereinigung  
Friedhofsgärtneri



DAUER GRAB PFLEGE  
Leben braucht Erinnerung



## LEBEN BRAUCHT ERINNERUNG

Grabpflege schon für unter 50 Cent/Tag



Fordern Sie unser kostenloses Infomaterial an:  
**Treuhandstelle für Dauergrabpflege  
Niedersachsen/Sachsen-Anhalt GmbH**  
Böttcherstraße 7 • 30419 Hannover  
[www.dauergrabpflege-info.de](http://www.dauergrabpflege-info.de)

**KOSTENLOSE TEL.: 0800 / 15 16 170**

# Behrens Bestattungen

Bestattungsvorsorge – aktiv bestimmen und gestalten.  
Nur ihre Wünsche zählen.

Ekbertstraße 20, 38122 Braunschweig  
Sonnenstraße 9, 38100 Braunschweig

24-Stunden-Service: Telefon 0531/8 32 04  
[www.behrens-bestattungen.de](http://www.behrens-bestattungen.de)

## Das Veranstaltungshaus Waldhaus Oelper



Stilvoll feiern und veranstalten ...

...aber auch Abschied von einem geliebten Menschen nehmen, ist bei uns möglich.

Wir beraten Sie gern und bieten Ihnen pauschale oder individuelle Lösungen für Ihre Trauerfeier an.

Am Ölper Holze 1 • 38116 Braunschweig  
Tel.: 0531/25625-0 • [info@waldhaus-oelper.de](mailto:info@waldhaus-oelper.de)  
[www.waldhaus-oelper.de](http://www.waldhaus-oelper.de)

## Trauerfeier und kirchliche Beerdigung

War ein Verstorbener Mitglied einer öffentlich-rechtlichen Religionsgemeinschaft (z.B. Evangelische Landeskirche, Römisch-katholische Kirche) und lässt sich diese Zugehörigkeit durch die Meldedatei bzw. durch die Heirats- und Familienbücher beim Standesamt nachweisen, so wird die Konfessionszugehörigkeit in die Sterbeurkunde eingetragen, sofern die Angehörigen damit einverstanden sind.

Für das Pfarramt, welches für die kirchliche Beerdigung zuständig ist, gilt dies gleichzeitig als Nachweis, dass der Verstorbene seiner Kirche bis zum Tod angehörte. Die nächsten Angehörigen sollten zweckmäßigerweise direkt mit dem zuständigen Pfarramt Kontakt aufnehmen, um ein Gespräch zur Vorbereitung der kirchlichen Beerdigung zu vereinbaren. Falls keine kirchliche Beerdigung gewünscht wird, ist das beauftragte Bestattungsunternehmen auf Wunsch gerne bereit, einen Trauerredner zu vermitteln. Gleiches gilt für Art und Form der Ausgestaltung der Trauerfeier. Das Abschiednehmen vom Verstorbenen am

offenen Sarg ist grundsätzlich möglich, aber mit der Friedhofsverwaltung und dem Bestattungsunternehmen zu vereinbaren.



*Brunnenanlage auf dem Stadtfriedhof, im Hintergrund ein Nebeneingang zum Hauptfriedhof.*

## Blumenschmuck und Grabbetreuung

Ob nach den Wünschen, die der Verstorbene zu Lebzeiten geäußert hat, oder nach den Vorstellungen der Angehörigen – für Grün- und Blumenschmuck als würdigen Rahmen für eine Trauerfeier sind die Floristen und Gärtner Ihre direkten Ansprechpartner.

Bei Ihnen finden Sie kompetente Beratung, individuelle Gestaltungsvorschläge und umfassenden Service; die Umsetzung Ihrer Vorgaben steht dabei stets im Vordergrund.

Außerdem stehen die Floristen und Gärtner für die weitere Grabpflege und Gestaltung des Grabschmuckes zur Verfügung. Art und Umfang der Leistungen bestimmen Sie ganz nach Ihren persönlichen Vorstellungen – die Floristen und Gärtner garantieren Ihnen ein gepflegtes Grab für einen langen Zeitraum.



zur  
**Rothenburg**  
Restaurant Festsaal  
Seit 1903 in Familienbesitz

### Veranstaltungsräume

für bis zu 120 Personen  
- Trauerfeiern im separaten Saal  
- Pauschalarrangements

Familie Goldapp  
Lichtenberger Straße 53  
38120 Braunschweig  
Tel.: 05 31- 84 16 08

[www.zur-rothenburg.de](http://www.zur-rothenburg.de)  
[www.facebook.com/Zur Rothenburg](https://www.facebook.com/Zur-Rothenburg)  
[info@zur-rothenburg.de](mailto:info@zur-rothenburg.de)  
Fax.: 05 31- 28 50 94 21



**ZERRIES  
GRABMALE**

Helmstedter Str. 129, Braunschweig, Tel. 0531 / 73764

Dipl.-Ing. (FH)  
Benedikt Heinemeier  
Landschaftsbau | Freiraumplanung

Messeweg 35  
38104 Braunschweig

Tel. 0531 2217987  
Mob. 0179 5179892  
Fax 0531 3566994

[info@heinemeier-garten.de](mailto:info@heinemeier-garten.de)  
[www.heinemeier-garten.de](http://www.heinemeier-garten.de)

**HEINE  
MEIER  
GARTEN**



PLANEN  
BAUEN  
PFLEGEN

## Versicherungen, Vereine, Banken usw. informieren

Weiterhin ist die zuständige Krankenversicherung unter Vorlage der vom Standesamt ausgestellten gebührenfreien Sterbeurkunde zu informieren.

### Andere Versicherungen

Erhielt der Verstorbene eine Kriegsrente oder die Verstorbene eine Kriegswitwenrente, ist umgehend eine Anzeige beim zuständigen Versorgungsamt erforderlich. In bestimmten Fällen ist auch die private Unfallversicherung, eine Privat-Sterbekasse oder bei einer bestehenden Lebensversicherung, die zuständige Versicherung vom Todesfall zu informieren. Daneben sind auch andere abgeschlossene Versicherungen, wie z.B. die Privathaftpflicht-, Rechtsschutz-, Hausrat-, Kraftfahrzeughaftpflichtversicherung vom Todesfall zu unterrichten, damit ggf. für den die Nachfolge antretenden Versicherungsnehmer der Versicherungsschutz weiterhin aufrechterhalten werden kann.

### Mitgliedschaften

War der Verstorbene Mitglied in einem Verein, einer Partei oder in einem Berufsverband, so ist auch dorthin der Tod mitzuteilen. Falls der Ehepartner an einer Fortsetzung der Mitgliedschaft interessiert ist, was in der Regel sinnvoll erscheint, um bestehende Kontakte aufrechtzuerhalten, sollte dies ebenfalls mitgeteilt werden. War der Verstorbene aktives Mitglied, sollte die Vereins- bzw. Verbandsleitung rechtzeitig vom Tode ihres Mitgliedes informiert werden, da üblicherweise eine Abordnung an der Bestattung teilnehmen möchte und – bei besonders verdienstvoller Tätigkeit – eine Trauerrede gehalten wird.

### Sonstige Erledigungen

Banken, Sparkassen oder Postscheckamt, bei denen der Verstorbene ein Konto hatte, sind ebenfalls zu verständigen. Sofern keine Kontovollmacht durch einen Angehörigen bestand, sind Zahlungsanweisungen nur dann möglich, wenn der Betreffende

einen Erbschein des zuständigen Notariats vorlegt. In der Praxis jedoch begleichen die meisten Banken die anfallenden Beerdigungskosten zu Lasten des Kontos des Verstorbenen, sofern die Auslagen durch Originalrechnungen nachgewiesen werden. Weiterhin ist zu prüfen, ob Änderungs- oder Kündigungsmittelungen an den Wohnungsvermieter sowie für den Bezug von Strom, Gas, Wasser oder sonstige Verpflichtungen des Verstorbenen (Zeitungsabonnement, Buch- oder Zeitschriftenclub usw.) erforderlich sind.

### Nachlassregelung

Es empfiehlt sich, zu Lebzeiten seine Angelegenheiten rechtzeitig und umsichtig zu ordnen. Dies sollte insbesondere dann geschehen, wenn man als Einzelperson lebt und kinderlos ist oder unverheiratet mit einem Partner zusammenlebt. Insbesondere Alleinstehenden ist zu raten, Namen und Anschriften von zu benachrichtigenden Verwandten und Bekannten sowie andere wichtige Informationen an leicht auffindbaren Stellen in der Wohnung zu hinterlegen.

Ein notariell beurkundetes Testament ist insbesondere in den Fällen ratsam, in denen der Verstorbene Grundbesitz oder nicht nur geringfügiges Vermögen hinterlässt. Damit ist sichergestellt, dass der Nachlass auch demjenigen zukommt, den der Erblasser zu Lebzeiten begünstigen wollte. Ist ein Testament nicht vorhanden, gilt die gesetzliche Erbfolge. Danach gilt grundsätzlich, dass der Verstorbene von seinem Ehegatten und seinen Kindern jeweils zur Hälfte beerbt wird, sofern die Ehegatten im gesetzlichen Güterstand lebten (Zugewinngemeinschaft). Bevor aber hier vielleicht die falschen Weichen gestellt werden, empfiehlt sich der Gang zu einem Notar. Wird im Nachlass ein handgeschriebenes Testament mit Datum und Unterschrift des Erblassers gefunden, ist dies umgehend von den Angehörigen dem zuständigen Notariat auszuhändigen.




## ANDREAS GÜNTER BESTATTUNGEN

WIR SIND IMMER FÜR SIE DA, WENN SIE UNS BRAUCHEN!

- persönliche Betreuung
- Andachtsraum bis zu 70 Personen
- Trauercafé
- Bestattungsvorsorge
- Trauerbegleitung
- Überführung im In- und Ausland

Braunschweig  
 Celler Straße 93  
 E-Mail: [info@guenter-bestattungen.de](mailto:info@guenter-bestattungen.de)  
[www.guenter-bestattungen.de](http://www.guenter-bestattungen.de)  
 0531 580 72 77  
 Tag & Nacht




## Brünsch Bestattungen



*Wir begleiten Sie  
auf Ihrem Weg  
der Trauer...*

Tag & Nacht erreichbar

**0 53 04 - 18 74**

Essenroder Straße 27  
 38527 Meine OT Grassel  
[www.bruensch-bestattungen.de](http://www.bruensch-bestattungen.de)

